

Blutspendetermin in Kirtorf – Erwartungen erfüllt!

KIRTORF (sfn)

Der Ortsverein Kirtorf des Deutschen Roten Kreuzes, hatte am vergangenen Freitag zum ersten Mal in diesem Jahr, in der Kirtorfer Gleentalhalle alle Erwachsenen zwischen 18 und 71 Jahren dazu aufgerufen, ihr Blut für Kranke und Verletzte zu spenden. Trotz der diesjährigen Grippewelle konnten die Helferinnen und Helfer des DRK Kirtorf sowie des Blutspendedienstes Hessen wieder eine Reihe von treuen Stammspendern sowie zwei Erstspender begrüßen. Die Erstspender sind, da durch die gesetzlich bestehende Altersbeschränkung immer wieder langjährige Stammspender wegfallen, ein wichtiges Zukunftspotenzial und damit hoffentlich auch die Stammspender von morgen.

Leider durften einige potenzielle Blutspender, aufgrund der seit 01.03.2015 bestehenden Pflicht – ein amtliches Ausweis-Dokument vorzulegen, mangels Ausweis / Führerschein – nicht zur Blutspende zugelassen werden. Daher ein ganz herzliches Dankeschön an unsere Spender, welche sich mit ihrem zwischenzeitlich besorgten Ausweis / Führerschein erneut in die Reihen der Spenderwilligen einreiten. Insgesamt 125 Frauen und Männer konnten so ihren Beitrag zur Aufrechterhaltung der Versorgung der Krankenhäuser mit Blut und Blutpräparaten, bei diesem Blutspendetermin, leisten.

Achtzehn langjährige Blutspender wurden für ihr Arrangement, zum Wohle kranker und verletzter Mitbürger, geehrt. Dies waren für die zehnte Blutspende – Anette Decher (Seibelsdorf), Kai Grunewald (Heimertshausen), Jan Schneider (Ober Gleen) und Berthold Schlitt (Ruhlkirchen), Jutta Lanz (Lehrbach) und Katrin Planz (Vockenrod) spendeten zum zwanzigsten Mal Blut. Steffen Ertl (Kestrich) leistete seine fünfundzwanzigste Blutspende. Andreas Dechert (Homburg) konnte zur dreißigsten Blutspende zugelassen werden. Marcel Orth (Kirtorf) und Helmut Geisel (Wahlen) zum fünfunddreißigsten Mal. Je vierzig Blutspenden gehen auch auf das „Spenderkonto“ von Sebastian Otto (Lehrbach) und Daniel Boß (Alsfeld). Zu seiner fünfundvierzigsten Blutspende wurde Egon Graulich zugelassen. Karin Geisel (Wahlen) spendete bereits zum fünfundfünfzigsten Mal. Die fünfundsechzigste Blutspende konnte Ewald Lesch (Bernsburg) zur Verfügung stellen. Zum fünfundachtzigsten Mal spendete Karl-Heinz Böckner (Homburg) Blut. Norbert Gleiser (Lehrbach) wurde bei diesem Termin, mit der einhundertsten Blutspende, in den Kreis der Hunderter aufgenommen. Weiter Blutspender mit bisher über 100 Blutspenden waren: Jürgen Geißler (105), Klaus Zarges-Graf (109), Waltraud Zarges-Graf (111), Gerhard Otto (133) und Werner Lang (144).

Die Vorsitzende des DRK-Kirtorf dankte allen Spendern, auch im Namen des Blutspendedienstes für Ihre Bereitschaft zur Blutspende und hofft auf ein gesundes Wiedersehen beim nächsten Blutspendetermin der DRK-OV-Kirtorf am 26. Juni 2015.



Bild vlnr.: Vorsitzende Elke Schneider, Berthold Schlitt, Sebastian Otto, Norbert Gleiser
sowie die stv. Vorsitzende Traudel Decher